

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 209.

Samstag den 12. September 1896.

(3781) 3—3

### Kundmachung.

**Am 1. I. Staatsgymnasium in Krainburg** werden die im Septembertermin stattfindenden **Aufnahmsprüfungen** zum Eintritt in die **erste Classe**

am 16. September

abgehalten.

Schüler, welche die Aufnahme in die erste Classe anstreben, haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren verantwortlichen Stellvertreter

am 15. September

von 8 bis 12 Uhr vormittags bei der Gymnasialdirection zu melden und hiebei den Taufschein und das Frequentationszeugnis der zuletzt besuchten Volksschule vorzuweisen und die Taxe von 3 fl. 30 kr. zu erlegen.

Die **Schüleraufnahme in die II., III. und IV. Classe** findet am 17. September statt.

Das Schuljahr 1896/97 wird

am 18. September

mit einem feierlichen Gottesdienste eröffnet.

Die Direction des **I. I. Staatsgymnasiums**

Krainburg am 4. September 1896.

(3805) 3—3

### Schulaufrang.

**Am 1. I. Staats-Obergymnasium in Rudolfswert** findet die Anmeldung zur Aufnahme in die I. Classe

Mittwoch den 16. September,

die Aufnahmsprüfung

Donnerstag den 17. September

statt.

Schüler, welche in die I. Classe aufgenommen werden wollen, haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter in der Directionskanzlei zu melden und mit Taufschein und Frequentationszeugnis (Schulnachrichten) auszuweisen.

Die Schülersaufnahme in die übrigen Classen findet

am 16. und 17. September

statt.

Die Aufnahmestaxe beträgt 2 fl. 10 kr., der Lehrmittelbeitrag 1 fl.

Die **I. I. Gymnasialdirection.**

Rudolfswert am 5. September 1896.

(3807) 3—3

### Kundmachung.

**Am 1. I. Staats-Obergymnasium in Laibach** beginnt das Schuljahr 1896/97 mit dem heil. Geistamte

am 18. September 1896.

Schüler, welche in die **I. Classe** neu eintreten wollen, haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter am 15. September zwischen 9 und 12 Uhr in der Directionskanzlei zu melden, hiebei den Taufschein und das Frequentationszeugnis der zuletzt besuchten Schule vorzuweisen und die Erklärung abzugeben, ob sie die Aufnahme in die **deutsche oder slovenische** Abtheilung anstreben. Die **Aufnahmsprüfungen** beginnen am 16. September um 9 Uhr früh.

In die übrigen Classen **neu eintretende** Schüler haben sich mit dem Taufscheine, mit dem letzten Semestralzeugnisse (versehen mit der ordnungsmäßigen Abgangsclausel), eventuell auch mit dem Schulgeldbefreiungs- und Stipendien-decreten am 16. September zwischen 9 und 12 Uhr, die diesem Gymnasium **bereits angehörnden** Schüler mit dem letzten Semestralzeugnisse am 17. September von 8 bis 12 Uhr zu melden.

Jeder aufgenommene Schüler zahlt einen Lehr- und Spielmittelbeitrag von 1 fl. 20 kr., jeder neu aufgenommene überdies eine Aufnahmestaxe von 2 fl. 10 kr.

Nach den Bestimmungen des hohen Erlasses des k. k. Landes Schulrathes vom 28. August 1894, Z. 2354, dürfen Schüler, welche nach ihrem Geburtsorte und nach ihren Familienverhältnissen dem Bereiche der **I. I. Bezirkshauptmannschaften Krainburg, Radmannsdorf, Rudolfswert und Tschernembl** und dem Bereiche der **I. I. Bezirksgerichte Landstraß, Massenfuß, Sittich und Stein** angehören, hierorts nur ausnahmsweise in besonders berücksichtigungswürdigen Fällen mit Genehmigung des **I. I. Landeschulrathes** aufgenommen werden.

Die **P. T. Angehörigen** jener Schüler, welche hierorts **neu** eintreten wollen und einer solchen Genehmigung bedürfen, werden daher aufgefordert, sich dieselbe vom **I. I. Landeschulrath** rechtzeitig zu verschaffen.

Direction des **I. I. Staats-Obergymnasiums.**

Laibach am 2. September 1896.

(3816) 3—3

### Schulaufrang.

An der **I. I. Lehrerinnen-Bildungs-Anstalt** und dem damit verbundenen **Course für Kindergärtnerinnen** sowie an der **Uebungsschule** und dem **Kindergarten** beginnt das Schuljahr 1896/97

am 18. September 1896

mit dem heil. Geistamte.

In den **I. Jahrgang der I. I. Lehrerinnen-Bildungs-Anstalt** oder in den **Course für Kindergärtnerinnen** neu eintretende **Böglinge** und solche **alte Böglinge**, welche eine **Wiederholungsprüfung** abzulegen haben, haben sich bis zum 15. September schriftlich oder am 15. September zwischen 8 und 12 Uhr vormittags oder zwischen 2 und 4 Uhr nachmittags persönlich in der Anstalt (im Musiksaal) zu melden und die Aufnahmsbewerberinnen in den **I. Jahrgang**

- a) den Taufs- oder Geburtschein,
- b) das zuletzt erworbene Schulzeugnis, und
- c) das von einem Amtsarzt ausgestellte Zeugnis über die physische Tüchtigkeit vorzulegen.

Zur Aufnahme in den ersten Jahrgang wird das bei Beginn des Schuljahres zurückgelegte 15. Lebensjahr, physische Tüchtigkeit, sittliche Unbescholtenheit und die entsprechende Vorbildung gefordert. Der Nachweis dieser wird durch eine strenge Aufnahmsprüfung aus der Religion, der deutschen und der slovenischen Unterrichtssprache, Geographie, Geschichte, Naturgeschichte, Naturlehre, dem Rechnen, der geometrischen Formenlehre und dem Gesange geliefert. Die in den weiblichen Handarbeiten erworbene Fertigkeit ist durch Vorlage von weiblichen Handarbeiten nachzuweisen.

Zur Aufnahme in den Bildungscurs für Kindergärtnerinnen ist erforderlich: a) das bei Beginn des Schuljahres zurückgelegte 16. Lebensjahr, b) sittliche Unbescholtenheit und physische Tüchtigkeit, c) die zur Aufnahme in eine Lehrerinnen-Bildungsanstalt vorgeschriebene Vorbildung, d) musikalisches Gehör und eine gute Singstimme. Die Bedingungen unter c) und d) sind durch die Aufnahmsprüfung zu erproben. Altersdispensen sind unstatthaft.

Gleich nach der Einschreibung findet die Gesangsprüfung statt.

Die schriftliche Aufnahmsprüfung aus der deutschen, der slovenischen Sprache und aus dem Rechnen findet den 16. September von 8 bis 12 Uhr vormittags statt; die mündliche beginnt den 17. September, vormittags um 8 Uhr, und wird nachmittags von 2 bis 5 Uhr an den folgenden Tagen vormittags von 8 bis 12 Uhr und nachmittags von 2 bis 5 Uhr fortgesetzt. Nach dem Schlusse derselben werden die Namen der Aufgenommenen im Vorhause afficiert. Die Nichtaufgenommenen haben sodann ihre Documente in der Directionskanzlei abzuholen.

Wiedereintretende Böglinge, die sich keiner Prüfung zu unterziehen haben, haben sich Montag den 17. September von 8 bis 12 Uhr im Lehrzimmer des II. Jahrganges zu melden und ihre letzten Zeugnisse vorzulegen.

Die Wiederholungsprüfungen an der **I. I. Lehrerinnen-Bildungsanstalt** werden am 16. September nachmittags von 2 Uhr an abgehalten.

Der regelmäßige Unterricht beginnt nach Abschluß der Aufnahmsprüfungen.

Jene Schülerinnen, welche in die **erste Classe der Uebungsschule** eintreten wünschen, haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter, unter Vorweisung des Taufs- oder Geburtscheines und des Impfzeugnisses am 15. September zwischen 8 und 12 Uhr im Lehrzimmer der **I. Uebungsschulklasse** zur Aufnahme zu melden.

Da nur eine beschränkte Anzahl aufgenommen werden kann, werden die Namen der Aufgenommenen am 16. September, vormittags um 9 Uhr, im Vorhause afficiert. Die Nichtaufgenommenen haben sich sodann zur Aufnahme in eine andere Volksschule zu melden.

Jene Schülerinnen, welche schon im Vorjahre die **Uebungsschule** besuchten, haben sich ebenfalls am 15. September im Lehrzimmer der **I. Uebungsschulklasse** zwischen 8 und 12 Uhr vormittags zu melden, und ihre letzten Schulnachrichten vorzulegen. Sie haben vor anderen Aufnahmewerbern nur dann den Vorzug, wenn ihre Anmeldung rechtzeitig geschieht.

Der regelmäßige Unterricht beginnt an der **I. I. Uebungsschule** Samstag den 19. September um 8 Uhr früh.

Die Einschreibung der Kinder in den **Kindergarten** findet am 15. September von 8 bis 12 Uhr im Kindergarten-Spielzimmer statt. Dabei ist durch den Taufs- oder Geburtschein nachzuweisen, daß das Kind das dritte Lebensjahr überschritten, daß sechs aber noch nicht erreicht hat. Der Kindergartenunterricht beginnt ebenfalls am 19. September um 9 Uhr früh.

Laibach am 4. September 1896.

Die Direction.

(3817) 3—3

### Schulaufrang.

An der **I. I. Lehrer-Bildungsanstalt** samt **Uebungsschule** beginnt das Schuljahr 1896/97

am 18. September 1896

mit dem heil. Geistamte.

In die **I. I. Lehrer-Bildungsanstalt** neu eintretende Böglinge und solche alte Böglinge, welche eine **Wiederholungs- oder Nachtragsprüfung**

abzulegen haben, haben sich bis zum 14. September schriftlich oder am

14. September

zwischen 8 und 12 Uhr vormittags persönlich in der Anstalt (im Musiksaal) zu melden und die Aufnahmewerber in den **I. Jahrgang**

- a) den Taufs- oder Geburtschein,
- b) das zuletzt erworbene Schulzeugnis, und
- c) das von einem Amtsarzt ausgestellte Zeugnis über die physische Tüchtigkeit vorzulegen.

Zur Aufnahme in den ersten Jahrgang wird das bei Beginn des Schuljahres zurückgelegte 15. Lebensjahr, physische Tüchtigkeit, sittliche Unbescholtenheit und die entsprechende Vorbildung gefordert. Der Nachweis dieser wird durch eine strenge Aufnahmsprüfung aus der Religion, der deutschen und der slovenischen Unterrichtssprache, Geographie und Geschichte, Naturgeschichte, Naturlehre, dem Rechnen, der geometrischen Formenlehre, dem Gesange und dem Turnen geliefert.

Gleich nach der Einschreibung findet die Gesangsprüfung statt.

Die schriftliche Aufnahmsprüfung aus der deutschen und der slovenischen Sprache und aus dem Rechnen findet den 16. September von 8 bis 12 Uhr vormittags statt, die mündliche beginnt den 17. September, vormittags um 8 Uhr, und wird nachmittags von 2 bis 5 Uhr und an den folgenden Tagen vormittags von 8 bis 12 Uhr und nachmittags von 2 bis 5 Uhr fortgesetzt. Nach dem Schlusse derselben werden die Namen der Aufgenommenen im Vorhause afficiert, die Nichtaufgenommenen haben sodann ihre Documente in der Directionskanzlei abzuholen.

Aufnahmewerber, die sich mit dem **Naturitätszeugnisse** einer Mittelschule ausweisen, werden, wenn sie das 18. Lebensjahr zurückgelegt haben, ohne Aufnahmsprüfung in den **IV. Jahrgang** aufgenommen.

Wiedereintretende Böglinge, die sich keiner Prüfung zu unterziehen haben, haben sich

den 17. September

von 8 bis 12 Uhr im Lehrzimmer des **III. Jahrganges** zu melden und ihre letzten Zeugnisse vorzulegen.

Die **Wiederholungs- und Nachtragsprüfungen** an der **I. I. Lehrer-Bildungsanstalt** werden am 15. eventuell am 16. September abgehalten. Eine Erstreckung des Termines ist nicht zulässig.

Der regelmäßige Unterricht beginnt nach Abschluß der Aufnahmsprüfungen.

Jene Schüler, welche in die **erste Classe der Uebungsschule** eintreten wünschen, haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter unter Vorweisung des Taufs- oder Geburtscheines und des Impfzeugnisses am 14. September zwischen 8 und 12 Uhr im Lehrzimmer der **dritten Uebungsschulklasse** zur Aufnahme zu melden.

Da nur eine beschränkte Anzahl aufgenommen werden kann, werden die Namen der Aufgenommenen am 14. September nachmittags um 5 Uhr im Vorhause afficiert werden. Die Nichtaufgenommenen haben sich sodann zur Aufnahme in eine andere Volksschule zu melden.

Jene Schüler, welche schon im Vorjahre die **Uebungsschule** besuchten haben sich ebenfalls am 14. September in der **dritten Uebungsschulklasse** zwischen 8 und 12 Uhr vormittags zu melden und ihre letzten Schulnachrichten vorzulegen. Sie haben vor anderen Aufnahmewerbern nur dann den Vorzug, wenn ihre Anmeldung rechtzeitig geschieht.

Der regelmäßige Unterricht beginnt an der **I. I. Uebungsschule** Samstag den 19. September um 8 Uhr früh.

Laibach am 4. September 1896.

Die Direction.

(3818) 3—3

### Kundmachung.

**Am 1. I. Staats-Untergymnasium in Laibach** (Bethovengasse Nr. 6) wird das Schuljahr 1896/97

Freitag den 18. September

mit einem in der Domkirche um 10 Uhr celebrirten heil. Geistamte eröffnet.

Neu eintretende Schüler haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter

Dienstag den 15. September

bei der gefertigten Direction mit dem Taufschein und dem Schulzeugnisse auszuweisen und eine Aufnahmestaxe von 2 fl. 10 kr. nebst einem Lehr- und Spielmittelbeitrag von 1 fl. 20 kr. zu entrichten.

Die Aufnahmsprüfungen für die **I. Classe** beginnen

Mittwoch den 16. September

um 8 Uhr vormittags.

Der Anstalt bereits angehörnde Schüler haben sich

Donnerstag den 17. September

vormittags in der Directionskanzlei mit dem Semestralzeugnisse zu melden und einen Lehr- und Spielmittelbeitrag von 1 fl. 20 kr. zu erlegen.

Die Nachtrags- und Wiederholungsprüfungen finden am 16. und 17. September statt. Der regelmäßige Unterricht beginnt

Samstag den 19. September.

Schüler, welche nach ihrem Geburtsorte oder nach ihren Familienverhältnissen dem Bereiche der **I. I. Bezirkshauptmannschaften Krainburg, Radmannsdorf, Rudolfswert, Tschernembl** und der **I. I. Bezirksgerichte Stein, Landstraß, Massenfuß und Sittich** angehören, können hierorts nur mit Genehmigung des **I. I. Landeschulrathes** Aufnahme finden.

Die Direction des **I. I. Staats-Untergymnasiums.**

Laibach am 5. September 1896.

(3927) 2—2

### Kundmachung.

Von Seite des **I. I. Staats-Hengstendepotens** Nr. 3 zu Selo in Krain wird **Samstag, den 19. September 1896**, um 9 Uhr vormittags in Laibach am **Kaiser Josef-Platz** der **Castrat** Gb. Nr. 378, Widra XXII, Orientalisch-Halbblut, 6 Jahre alt, lichtbraun, 169 cm hoch, gegen gleich bare Bezahlung an den Meistbietenden versteigerungsweise hintangegeben werden.

Z. 13.976.

(3906) 3—3

### Kundmachung.

Die Aufnahme der in das **I. I. Staats-Untergymnasium zu Gottschee** neu eintretenden Schüler findet am 16. und 17. September statt. Zur Aufnahme der Aufnahms- und Wiederholungsprüfungen haben sich die Schüler am 17. September um 9 Uhr vormittags im Gymnasialgebäude einzufinden.

Das Schuljahr wird am 18. September mit dem heil. Geistamte eröffnet.

Der regelmäßige Unterricht beginnt am 19. September um 8 Uhr vormittags.

Neu eintretende Schüler haben die Aufnahmestaxe per 2 fl. 10 kr., sämtliche Schüler den Lehrmittelbeitrag von 1 fl. zu entrichten.

**I. I. Gymnasial-Direction**

Gottschee am 7. September 1896.

(3928)

Z. 619 de 1896/M.D.

### Kundmachung.

Gemäß § 60 des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, hat die **I. I. Landescommissiön für agrarische Operationen** in Krain mit Erkenntnis vom 18. April 1896, Z. 5/M. D., behufs Durchführung der **Specialtheilung** der dem **Josef Rus** in Hönigstein G. Nr. 17 und der **Maria Kirn** in Unterjost G. Nr. 5 gemeinshaftlich gehörigen **Weschele** Nr. 1549, Catastralgemeinde **Hönigstein** per 2 Joch 1529 Quadratklafter = 1 Dektar 70 Ar 12 m<sup>2</sup> (Grundbuch-Einlage Z. 193) als **I. I. Localcommissär für agrarische Operationen** den **Herrn I. I. Bezirksgerichtsadjuncten Dr. Eduard Volčič** in Laibach bestellt.

Die Amtswirkksamkeit dieses **I. I. Localcommissärs** beginnt

am 15. September 1896.

Von diesem Tage angefangen treten in Ansehung der **Zuständigkeit** der Behörden, dann in Ansehung der **unmittelbar und mittelbar** Betheiligten sowie der von denselben abzugebenden **Erklärungen** oder **abzuschließenden Vergleiche**, endlich in Ansehung der **Berücksichtigung** der **Specialnachfolger**, die behufs **Ausführung** der **Specialtheilung** geschaffene **Rechtslage** anzuerkennen, die Bestimmungen des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, in **Wirkksamkeit**.

Laibach am 7. September 1896.

**I. I. Landescommissiön für agrarische Operationen in Krain.**

St. 619 z l. 1896/a. o.

### Razglasilo.

Po § 60. zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 iz l. 1888., je c. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem v razsodbo z dne 18. aprila 1896, št. 5/a.o., z izvršitev nadrobne razdelbe **Jožefa Rusu** v Mirni peči h. št. 17 in **Mariji Kirn** v Doljnu Podborštu h. št. 5 skupno v last spadajočega spremenjevalnega travnika pod parc. št. 1549, davčne občine **Mirna peč**, 2 orala, 1529 stirijskih seznjev = 1 hektar 70 ar 12 m<sup>2</sup> skupne površine (vložna št. 193) postavlja go-poda c. kr. sodniškega pristava dr. **Edwarda Volčiča** v Ljubljani kot c. kr. krajnega komisarja za agrarske operacije.

Uradno poslovanje tega c. kr. krajnega komisarja se prične

dne 15. septembra 1896.

S tem dnevom stopijo v veljavnost določila zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 iz l. 1888., glede pristojnosti udelastev, potem neposredno in posredno udeležnih, kakor tudi glede izrecil, katere ti oddadō, ali poravnaj, katere sklenejo, navedeno glede zaveznosti pravnih izvršiteljev, da morajo pripoznati zaradi izvršitve nadrobne razdelbe ustvarjeni pravni položaji.

V Ljubljani dne 7. septembra 1896.

C. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem.

(3865) 3—1 St. 10.511.

**Oznanilo.**

(Št. 22 iz l. 1896.)

**I. Prodaje v izvršilni zadevi.**

1.) Anton Somrak iz Vrhovega (po dr. Scheguli iz Novega Mesta) proti zapuščini Janeza Povšeta iz Podboršta (po kuratorju Jožefu Dulerju od tam pcto. 200 gld. c. s. c., posestvo vlož. št. 201 kat. obč. Golobinjek, cenilna vrednost brez pritikline 65 gld., odlok 13. avgusta 1896, št. 9761, narok na 6. oktobra in 10. novembra 1896;

2.) Janez Rangus iz Dobreve (po dr. Slancu iz Novega Mesta) proti Francetu Rangusu iz Straže pri Beli Cerkvji, zdaj v Bregani na Hrovaškem, pcto. 23 gld. 64 kr. c. s. c., posestvo vlož. št. 116 kat. obč. Tomaža Vas, cenilna vrednost brez pritikline 70 gld., odlok 11. avgusta 1896, št. 9537, narok na 8. oktobra in 12. novembra 1896;

3.) Anton Verhovec iz Mekine, okraj Zatičina, proti Antonu Pajerju iz Pristave pcto. 5 gld. c. s. c., posestvo vlož. št. 63 in 64 kat. obč. Povhovca, cenilna vrednost s pritiklino 6161 gld., odlok 17. avgusta 1896, št. 9712, narok na 8. oktobra in 12. novembra 1896;

4.) Janez Deželan iz Brusnic (po dr. Scheguli) proti Jakobu Krašovcu iz Brusnic (po kuratorju Karolu Zupančiču iz Novega Mesta) pcto. 10 gld. 40 kr. c. s. c., posestvo vlož. št. 455 kat. občine Brusnice, cenilna vrednost brez pritikline 150 gld., odlok 28. avgusta 1896, št. 10.166, narok na 9. oktobra in 13. novembra 1896;

5.) Janez Deželan iz Brusnic (po dr. Scheguli) proti Jakobu Krašovcu iz Brusnic (po kuratorju Karolu Zupančiču iz Novega Mesta) pcto. 10 gld. 40 kr. c. s. c., posestve in vžitne pravice do parcel št. 852, 1127, 1128 in 1428 kat. obč. Brusnice, cenilna vrednost 110 gld., odlok 28. avgusta 1896, št. 10.167, narok na 9. oktobra in 13. novembra 1896.

Vse prodaje vršile se bodo pri tem sodišči vsakokrat ob 11. uri dopoldne proti 10% vadiju, pri drugem naroku oddale se bodo zemljišča tudi pod cenilno vrednostjo, izpiski iz zemljiške knjige, cenilni zapisniki in dražbeni pogoji so na vpogled pri tem sodišči.

**II. Tožbe.**

1.), 2.), 3.) in 4.) zapuščini po Martinu Udovcu iz Zajčjega Vrha; 5.) Jožefu in Tereziji Rajk iz Gaberje; 6.) in 7.) Francetu Bavdeku iz Gotne Vasi; 8.) Francetu Krašovcu iz Jevše; 9.) Henriku Gappu iz Novega Mesta; 10.) Janezu Dergancu iz Toplic; 11.) Janezu Zagarju iz Vrha pri Ljubni; 12.) Antonu Brodarju iz Tezke Vode in 13.) Antonu Šmalcu iz Suhorja pri Prečni in njih neznanim naslednikom se naznanja, da so pri tem sodišči vložili tožbe ad 1, 2, 3 in 4 Marija Stubler na Germu pri Novem Mestu (po dr. Slancu) pcto. ad 1 50 gld.; ad 2 26 gld.; ad 3 50 gld. in ad 4 100 gld. c. s. c.; ad 5 Jakob Medle iz Gaberje (po dr. Slancu) pcto. 10 gld. c. s. c.; ad 6 in 7 Vincenc Vovk iz Emporium v Ameriki (po dr. Slancu) pcto. ad 6 10 dolarjev in ad 7 13 dolarjev c. s. c.; ad 8 nedl. Reza Milič (po jerobu Karolu Grossmannu iz Novega Mesta) pcto. priznanja očetstva in plačevanja alimentacije c. s. c.; ad 9 Martin Šafar iz Hrušče (po dr. Scheguli) pcto. priznanja zastarelosti terjatve 100 gld. c. s. c.; ad 10 Jožef Augustin iz Podturna pcto. priznanja zastarelosti terjatve 120 gld. c. s. c.; potem pcto. priposestovanja zemljišč ad 11 Marija Zager, omožena Vidmar, iz Gorenjega Mraševega vložna št. 349 kat. občine Jurka Vas c. s. c.; ad 12 Mica Bohte iz Stopič (po dr. Slancu) vlož. št. 93

kat. obč. Hrušca c. s. c. in ad 13 Jože Laurič iz Suhora pri Prečni vložna št. 448 kat. obč. Prečna, ter se je v svrhu obravnave določil gledé vseh tožb narok na 29. septembra 1896 ob 8. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom § 29. o. s. r., oziroma § 18. sum. pat. in § 28. bag. postave.

Ker bivališča toženih temu sodišču niso znana, postavil se je njim gospod Karol Zupančič iz Novega Mesta kuratorjem ad actum, o čemur se toženi v zmislu § 391. o. s. r. obveščajo.

**III. Amortizacija.**

Na prošnjo Janeza Kolenca iz Srednjega Globodola (po dr. Scheguli) uvedlo se je s tusodnim odlokom z dne 26. avgusta 1896, št. 10.110, amortizacijsko postopanje gledé na podlagi zapuščinske razprave in dovolitve okrajnega sodišča Ruperč Vrh pri Novem Mestu z dne 22. decembra 1838, št. 3216, na posestvu Janeza Kolenca iz Globodola vlož. št. 118 kat. obč. Globodol za Franceta Kolenca iz Srednjega Globodola zastavnopravno zavarovane matere dedščine per 73 gld. 31<sup>5</sup>/<sub>10</sub> kr., ter se upnik, oziroma njegovi neznan dediči in pravni nasledniki, pozivljejo, da svoje pravice do te terjatve najkasneje do 15. oktobra 1897 naznanijo pri tem sodišču, drugače bi se po poteku tega roka na novo prošnjo prosilca vknjižba izrekla amortizirano in dovolil nje izbris.

**IV. Dostavljenje odlokov.**

Sledečim osebam neznanega bivališča in njih neznanim naslednikom postavi in dekretira se Karol Zupančič iz Novega Mesta kuratorjem ad actum ter se njemu dostavijo sledeči tabularni odloki: z dne 27. julija 1896, št. 8795, za Ano in Franciško Vidmar iz Gorenjega Kronovega; 11. julija 1896, št. 8261, za Janeza Šimca iz Cerovloga; 21. julija 1896, št. 8603, za Franceta in Antona Kralja iz Koneca; 26. julija 1896, št. 8846, za Florijana Golobiča iz Dolža in Franceta Sterniša iz Vine Vasi; 22. julija 1896, št. 8705, za Jero in Antona Hočevarja iz Oberha; 26. julija 1896, št. 8830, za Andreja Schmuka iz Gorenjega Toplegavrha; 5. avgusta 1896, št. 9273, za Ferdinanda Obersterja iz Seč; 6. avgusta 1896, št. 9271, za Matijo Bukovca iz Šmarjete; 7. julija 1896, št. 7933, za Jožeta Zoreta iz Bitne Vasi; 4. avgusta 1896, št. 9235, za Jurija Gergerja iz Stare Zage; 17. avgusta 1896, št. 9655 in št. 9656, za Jožefa Kozina iz Zaloga; 23. avgusta 1896, št. 9914, za Jožefa Klobčarja iz Boričevega; potem izvršilni odlok z dne 4. avgusta 1896, št. 9280, za Franceta in Janeza Bojanca iz Smoline Vasi; slednjič gospodu Karolu Grossmannu iz Novega Mesta razsodbo z dne 12. avgusta 1896, št. 9555, za Jožefa Kozina iz Zaloga.

C. kr. m. d. okrajno sodišče v Novem Mestu dne 4. septembra 1896.

(3897) 3—1  
Št. 5036, 5122, 5123, 5124, 5125, 5189, 5273, 5320, 5321, 5498, 5499, 5812, 6023, 6106, 6107, 6108, 6109, 6110, 6111, 6163, 6258, 6275, 6353, 6412, 6413, 6414, 6415, 6510, 7004, 7005, 7006, 7029, 7030, 7031, 7082, 7084, 7085, 7163, 7306, 7520, 7522, 8086, 8087, 8088, 8089, 8090, 8197, 8274, 8612, 8613, 8614, 8653, 8719, 8776, 8777, 8820, 8821, 9255, 9293, 9478, 9715, 9717, 9718, 9719, 9720, 10.040, 10.137, 10.138, 10.139, 10.140, 10.141, 10.150, 10.240 in 10.241 de 1895; — 177, 178, 179, 180, 259, 260, 360, 635, 636, 707, 911, 1072, 1120, 1178, 1361, 1362, 1378, 1379, 1453, 1454, 1455, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2258, 2623, 2657, 2845, 2915, 2936, 2987, 2947, 2996, 3086, 3087, 3213, 3304, 3765, 3766, 3887, 3888, 4441, 4442, 4466, 4866, 4868, 4887, 4930, 4931, 4932, 5216, 5284, 5285, 5326, 5524, 5525, 5534, 5535, 6054, 6104, 6154, 6155, 6156, 6157, 6282, 6294, 6295, 6296 de 1896.

**Oklic.**

Zamrlim, odnosno neznanom kje bivajočim tabularnim interesentom: Alojziju Pereniču iz Planine; Blažu Logarju iz Podtabra št. 1; Jožefu

Cernič iz Podtabra; Jožefu Novaku iz Šembij; Janezu Tomšiču iz Knežaka št. 88; Janezu Penkotu in Matiji Sittingerju iz Parij; Jožefu Bilcu, Tereziji Bilc in Heleni Gaspersič iz Bistrice; Franciški Mejak iz Trnova št. 8; Antonu Slavcu, Janezu Slavcu in Jerneju Tomšiču iz Bača in Antonu Tomšiču iz Bistrice; Juriju Delostu star. iz Koritnic; Andreju Stembergerju iz Kosez; Jožefu, Antonu in Katarini Stemberger iz Kosez; Marijani in Margareti Sedmak iz Podtabra št. 2; Stefanu Franku iz Prema; Andreju Hodniku in Antonu Žnidarsiču iz Bistrice; Pavlu Jelovšekju iz Bistrice; Blažu Tomšiču iz Bistrice; Jožefi Primc iz Trnova št. 33; Francetu Ličanu iz Podgraj; Janezu Žiberni star. iz Prema št. 61; Jožefu Domladišu iz Bistrice in Matevžu Šabecu iz Šembij; Matiji, Jakobu, Juriju in Margareti Samsa iz Šembij; Mihi Slugi iz Dobropolj; Francetu Ličanu iz Bistrice; Heleni Boštjančič iz Velike Bukovice št. 14; Jakobu Kalcu iz Kuteževa št. 6; Antonu Celinu in Antonu Trostu iz Kuteževa; Antonu, Stefanu in Heleni Bradelj iz Zarečja št. 20; Jozefini Žnidarsič iz Bistrice in Mariji Hervatin iz Trnova št. 113; Francetu Kraincu št. 7 in Jožefu Valenčiču št. 14 iz Trnova; Mariji Mežnarsič, Gregoriju Šaftiču, Jožefi Šaftič in Heleni Šaftič iz Trnova, Filipu Forstnerju iz Sneznika in Martinu Žnidarsiču iz Bistrice; Jožefu Poklarju iz Podgraj; Antonu Trostu iz Podgraj; Jožefu Trostu iz Podgraj; Antonu Kljuni št. 19, Antonu Šabecu št. 72, Marijani Stavar, Mariji Stavar, Marinki Stavar in Jožefi Stavar iz Zagorja; Petru Benčiču iz Jursič št. 16; Heleni Hervatin, Mariji Hervatin star. in Mariji Hervatin mlajši iz Jablanice št. 9; Janezu Tomšiču iz Bistrice št. 68; Josipu Ličanu št. 57 in Margareti Drenčin št. 22 iz Bistrice; Antonu Žnidarsiču mlajš. iz Bistrice; Jožefu Gärtnerju, Mariji Rohl št. 45 in Ignaciju Sabliču iz Bistrice; Jožefu Žnidarsiču in Jožefu Mizgurju iz Prema; Jožefu Franku št. 27 in Martinu Franku št. 19 iz Čelj; Francetu Ancietta iz Reke; Francetu Domladišu iz Bistrice; Jožefu in Tereziji Mersnik in Jožefu Hodniku iz Bistrice; Jožefu Tuhtanu iz Terviza; Neži, Margareti, Jožefi, Johani in Mariji Novak iz Kuteževa št. 20; Antonu Faturu, Jožefu Novaku št. 62, Jerneju Šajnu št. 9, Mihi in Neži Vovk iz Knežaka; Janezu Novaku iz Bača št. 11; Janezu Primcu iz Bistrice; Jakobu, Antonu, Uršuli, Marijani in Mariji Kocjan iz Trnova; Ivanu Jaksetiču iz Podgraj št. 44; Jakobu Jaksetiču iz Trsta; Matiji Slavcu iz Knežaka; Francetu Čeligoju iz Knežaka št. 9; Miroslavu Vilharju iz Kalca; Antonu Požarju iz Knežaka št. 117; Neži Milave, omoženi Slosu, Antonu in Margareti Slosu iz Velike Bukovice; Urbanu Gaspersiču iz Bistrice; Jožefi Kraincu št. 84, Francetu Vičiču star. št. 40, Jožefi in Franciški Vičič iz Trnova; Margareti Barbis iz Trsta; Katarini Sedmak iz Koritnic št. 12; Matevžu Knafelcu iz Knežaka št. 68; Luki Sterletu iz Koritnic; Mariji Tomšič iz Koritnic št. 11; Francetu Mihelčiču iz Harij št. 42 in Pavlu Kastelicu iz Kosez; Mariji Kocjan, omoženi Verh iz Trnova; Jerneju Logarju iz Vrbove; Karolu Veritti iz Kilovč; Josipu Morano iz Mereč; Antonu Čekadi iz Dolenj; Jakobu Primcu iz Bistrice št. 22; Mariji Locatelli iz Prema; Mariji Smerdel, vulgo Škundrova, Antonu, Heleni, Marijani in Andreju Smerdelu iz Prema št. 31; Franciški Vičič iz Reke; Johani Možina iz Reke; Antonu Tomšiču iz Bača št. 124; Francetu Andrioli iz Hrušice; Janezu Paučiču iz Bistrice; Jožefi Avcin, omoženi Blasoni, iz Trsta; Leopoldu Magainarju iz Bistrice; Jakobu Boštjančiču iz Velike Bukovice; Janezu Lavrenčiču iz Vrbova; Jerneju Zadu iz Jursič št. 38; Ani Boštjančič star., Ani Jersinovec, omoženi Jagodnik,

Heleni Jagodnik in Ani Boštjančič ml. iz Tominj; Matevžu Vičiču št. 8, Ani Skrab, roj. Brozič št. 2, in Mariji Skrab št. 2 iz Soz; Antonu Samsi iz Bistrice h. št. 50; Mariji Šabec, omož. Blokar, iz Sušaka; Tomažu Celinu stev. 32, Neži Celin, Ani Celin, Katarini Celin št. 32, Simonu Celinu št. 32 in Jakobu Celinu iz Kuteževa; Jožefu Povhu iz Harij št. 46; Andreju in Marijani Šestan iz Vrbova; Francetu, Katarini star., Katarini mlajši, Jakobu in Antonu Kornelu iz Terpčan št. 34; Barbari, Ani, Mariji in Urši Prime iz Tominj; Jožefu Cetinu iz Tominj št. 22; Jožefi Boštjančič iz Harij št. 24; Martinu, Matiji in Jožefu Smerdelu iz Prema št. 31; Marijani, Heleni, Andreju in Antonu Smerdelu iz Prema št. 31; Uršuli Sterle iz Prema; Janezu Mavriču št. 12 in Antonu Fabcu št. 8 iz Mereč; Jožefi Teras iz Postojine; Josipu Valenčiču mlajš. in Aleksandru Ličanu iz Bistrice; Andreju Mizgurju iz Kosez; Mariji Schott, Janezu Dovganu št. 7, Ani Dovgan, rojeni Knafelc, Uršuli Dovgan št. 7, Mariji Dovgan mlajši št. 7, Jožefi Dovgan št. 7 in Franciški Dovgan iz Šembij; Mariji Logar iz Vrbova; Jožefu Mizgurju iz Kosez; Antonu Celinu iz Kuteževa; Katarini, Andreju in Marijani Šestan iz Vrbova št. 9; Jakobu Novaku iz Knežaka št. 4; Janezu Pugelju iz Kosez št. 9; Katarini Batista mlajši, Katarini Batista star. in Jožefi Batista iz Kosez št. 2; Janezu, Jožefu in Mariji Batista iz Kosez; Francetu Penkotu iz Zarečja in Janezu Mizgurju iz Kosez, oziroma njihovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, postavil se je France Gärtner iz Bistrice kuratorjem ad actum ter so se istemu vročili dotični zemljiškknjižni odloki.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 6. avgusta 1896.

(3921) 3—1 Nr. 6109.

**Edict.**

Am 1. December 1895 ist zu Gehel Nr. 11 Ursula Lang, geborene Cop, mit Hinterlassung eines Testaments gestorben.

Da dem Gerichte der Aufenthalt des erbberufenen Caspar Lang unbekannt ist, wird dieser aufgefordert, sich

binnen einem Jahre

von dem unten angeführten Tage bei diesem Gerichte zu melden und die Erbserklärung einzubringen, widrigenfalls die Verlassenschaft mit dem sich meldenden Erben und dem für ihn aufgestellten Curator Dr. B. Gottlieb in Gottschee abgehandelt werden wird.

R. I. Bezirksgericht Gottschee am 28. August 1896.

(3920) 3—1 Nr. 7248.

**Einleitung zur Amortifizierung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über das Gesuch der Ursula Sumperer von Göttenitz Nr. 47 betreffs der auf ihrer Realität Einl. Z. 47 ad Göttenitz im Grunde des Übergabesvertrages vom 22. Juli 1840 zugunsten der Geschwister Mathias, Peter, Stefan, Georg und Lena Sumperer von dort pfandrechtl. haftenden Erbtheile à per 10 fl., zusammen 50 fl. s. N. das Amortifizierungsverfahren eingeleitet worden.

Hievon werden alle diejenigen, welche auf diese Hypothekforderungen Ansprüche zu erheben gedenken, dahin verständigt, daß die Anmeldung dieser Ansprüche bis inclusive

30. September 1897

zu erfolgen habe, als sonst nach fruchtlosem Ablaufe dieser Frist über Ansuchen der Ursula Sumperer die Amortifizierung obiger Einverleibungen und deren Löschung bewilligt werden würde.

R. I. Bezirksgericht Gottschee am 1sten September 1896.

## Grazer Handels-Akademie.

Die Akademie beginnt am 15. September d. J. ihr vierunddreissigstes Schuljahr.

Drei Jahrgänge und eine Vorbereitungsclassen für solche, die in die Akademie noch nicht aufgenommen werden können.

**Die Absolventen der Anstalt haben das Recht zum Einjährig-Freiwilligen-Dienste.**

**Abiturienten-Curs.** Einjähriger kaufmännischer Curs für Absolventen von Mittelschulen, die sich der kaufmännischen Laufbahn ganz zuwenden oder gleichzeitig mit Hochschulstudien sich auch diese Kenntnisse erwerben wollen.

Auskunft, betreffend **Aufnahme** und **Unterbringung** sowie ausführlichen Prospect ertheilt die **Direction der Grazer Handels-Akademie.**

(3085) 8-8

**A. E. v. Schmid, Director.**

Empfehlen unsere

# COAKS

als **rauch- und russfreies, geruchloses** Heizmaterial für Herde und Zimmeröfen sowie zu allen gewerblichen Feuerungen, insbesondere für **Schlosser, Schmiede, Zuckerbäcker, Cafétiers, Wäschereien u. Büglereien, Schneider, Hutmacher, zum Zimmertrocknen etc.**

Ab Fabrik bis 50 kg **2 kr. pr. kg**

50 kg **95 kr.**

100 kg **fl. 1.80.**

Größere Abschlüsse nach Vereinbarung. — Versandt nach auswärts in Säcken oder wagonweise. — Ins Haus gestellt wird für die Fuhr fl. 1.50 berechnet.

Hochachtungsvoll

**Gasfabrik Laibach.**

(3711) 10-3

## Dr. Friedrich Lengiels Birken-Balsam.



Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnetste Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast wunderbare Wirkung.

Bestreicht man abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, **so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiss und zart wird.**

Dieser Balsam glättet die im Gesichte entstandenen Runzeln und Blatternarben und gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weiße, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Leberflecke, Muttermale, Nasenröthe und alle anderen Unreinheiten der Haut. — Preis eines Kruges sammt Gebrauchsanweisung **fl. 1.50.** (1027) 14

## Dr. Friedrich Lengiels Benzoe-Seife

mildeste und zuträglichste Seife, für die Haut eigens präpariert, per Stück 60 kr.

Zu haben in **Laibach** bei Ub. v. Trnkóczy, Apotheker, und in allen rößeren Apotheken. — Postaufträge werden von W. Henn, Wien X., effectuirt.

# RONCEGNO

**stärkstes natürliches arsen- u. eisenhaltiges Mineralwasser**

empfohlen von den ersten medicinischen Autoritäten bei:

**Anämie, Chlorose, Haut-, Nerven- u. Frauenleiden, Malaria etc.**

Die Trinkcur wird das ganze Jahr gebraucht.

Dépôts in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken. (1829) 20-2

Zur Obstverwertung. Zur Weingewinnung. **PRESSEN** für Obst-Most für Trauben-Wein

mit continuiertlich wirkendem Doppeldruckwerk und Druckkraft-Regulierung «Hercules», garantieren höchste Leistungsfähigkeit bis zu 20 Procent grösser als bei allen anderen Pressen.

Obst- und Trauben- **MÜHLEN**

Trauben-Rebler (Abbeer-Maschinen) Complete Mosterei-Anlagen, stabil und fahrbar Saft-Pressen, Beerenmühlen zur Bereitung von Fruchtsäften (2730) 10-7

Dörr-Apparate für Obst und Gemüse, Obst-Schäl- und Schneidmaschinen

neueste **selbstthätige Patent-Reben- u. Pflanzenspritzen „Syphonia“** fabricieren und liefern unter Garantie als Specialität in neuester, vorzüglichster, bewährtester, anerkannt bester Construction

**PH. MAYFARTH & Co.**

kaiserl. königl. aussch. priv.

Fabriken landw. Maschinen, Eisengiesserei u. Dampfhammerwerk

**WIEN II., Taborstrasse Nr. 76.**

Preisgekrönt mit über 390 goldenen, silbernen und bronzenen Medaillen. — Ausführliche Kataloge und zahlreiche Anerkennungsschreiben gratis. — Vertreter und Wiederverkäufer erwünscht.



Gesucht werden

## 15 tüchtige Fachtischler

von einer größeren Mühle und

(3939) 3-1

## ein Kunstschlosser.

Offerten mit Lohnansprüchen sind an die **Walzmühle in Krainburg** zu richten.

## Restaurations-Gebäude

mit sehr schönem, geräumigem Kaufmannsgewölbe, Magazinen, Stallungen, Gemüsegarten etc., knapp an der wohl bedeutenden Bahnstation gelegen, wird unter sehr günstigen Bedingungen zum Kaufe angeboten. (3938) 3-1

Nähere Auskünfte darüber ertheilt Herr **L. Sebenikar in Rakok.**

Wir beehren uns, dem hochgeehrten P. T. Publicum bekanntzugeben, dass wir mit dem heutigen Tage auf der

## Wienerstraße

(Baracke vis-à-vis dem Bairischen Hof)

ein

## Bildhauer-Atelier

errichtet haben, wo alle Arten von Bildhauerarbeiten, wie: **Stein, Gips, Stuck und Cement**, verfertigt werden

Wir empfehlen uns den Herren Baumeistern und Ingenieuren aufs beste und zeichnen

hochachtungsvoll

(3622) 4-4

**Georg Borošič & Co.**

Bau - Bildhauer.

Die Gesellschafts-Direction beehrt sich bekanntzugeben, dass der Unterricht in der

## Musikschule

der **Philharmonischen Gesellschaft in Laibach**

am **Donnerstag den 17. September 1896**

beginnt und dass die Aufnahme der Schüler am **12., 14. u. 15. September** I. J. von **10 bis 12 Uhr vormittags** in der **Tonhalle** stattfindet.

Bei der Aufnahme ist das genaue Nationale des Schülers anzugeben. Die Schulgeld zahlenden Schüler haben das Schulgeld monatlich im **vorhinein** zu entrichten und bei der Einschreibung schon den ersten Monatsbeitrag zu erlegen.

Jeder **neu eintretende** Schüler (d. h. solche, welche **bisher noch nicht** die Anstalt besuchten), welcher auf ganze oder theilweise Befreiung vom Schulgelde Anspruch macht, hat **nebst** der Einschreibgebühr von fl. 1 das Schulgeld für den ersten Monat mit fl. 2 zu entrichten, gleichviel, ob er später vom Schulgelde befreit wird oder nicht.

**Befreiungsgesuche**, welche entsprechend begründet sein müssen, sind sofort bei der Anmeldung zu überreichen, da auf später oder nachträglich einlangende keine Rücksicht genommen werden kann.

Der Unterricht wird ertheilt:

(3353) 3-2

Im **Sologesang** von Frau **Antonie Nebenführer-Seifhardt**;

› **Clavierspiel** › **Chorgesang** } vom Herrn Musikdirector **Josef Zöhner**;

in der **Theorie der Musik** } vom Herrn Concertmeister **Hans Gerstner**;

im **Violin- und Violaspiel** vom Herrn **Gustav Moravec**;

› **Clavierspiel** › **Violinspiel** › **Violoncellspiel** } vom Herrn **Adalbert Syrinek**.

Außerdem finden regelmäßige Ensemble-Uebungen statt, welche den Schülern Gelegenheit bieten, sich im Zusammenspielen zu üben. Zu diesen **Ensemble-Uebungen** sowie zum Unterrichte im **Chorgesange** und in der **Theorie der Musik** werden auch **Nichtschüler der Anstalt (Hospitalanten)** zugelassen, deren Anmeldung gleichfalls an den oben bezeichneten Tagen stattzufinden hat. Das Unterrichtshonorar, mit Ausnahme des Chorgesanges und der Theorie, welche als **obligatorische Fächer** von jedem Schüler der Anstalt besucht werden müssen, beträgt pro Gegenstand und Monat: für **Mitglieder** der Gesellschaft fl. 4; deren Angehörige fl. 2.50, für **Nichtmitglieder** der Gesellschaft fl. 4; wenn von ein und demselben **Mitgliede** mehr als ein Kind oder Familienangehöriger die Schule besucht, so ist das Unterrichtshonorar von fl. 2 per Person und Monat zu entrichten. Hospitalanten haben für die ihnen zugewiesenen Fächer die Hälfte, nämlich fl. 1.25 und fl. 2 pro Gegenstand und Monat, zu erlegen.

Die Einschreibgebühr für **neu Eintretende** beträgt fl. 1.

Die **Direction der Philharmonischen Gesellschaft.**

# GUTE SPARSAME KUCHE

Maggi's Suppenwürze ist einzig in ihrer Art, um jede Suppe und jede schwache Fleischbrühe augenblicklich gut und kräftig zu machen, — wenige Tropfen genügen. Ebenso zu empfehlen sind Maggi's Bouillon-Kapseln zu 15 und zu 10 h zur augenblicklichen Herstellung einer vorzüglichen, fertigen Fleischbrühe. (4794)

Ausserstande, für die zahllosen Beweise herzlicher Antheilnahme, anlässlich unserer Uebersiedlung nach Klagenfurt, sogleich zu danken, thun wir es auf diesem Wege und sagen zugleich allen liebwerten Freunden und Bekannten, von denen wir uns nicht persönlich verabschieden konnten, ein

**herzliches Lebewohl!**

Laibach, 12. September 1896.

Familie Knapitsch.

Am Rathhausplatze Nr. 2, im I. Stocke, sind zwei (3932) 3—1

## möblierte gassenseitige Zimmer

jedes mit separatem Eingange, einzeln oder zusammen an solide stabile Herren vom 15. September ab zu vergeben. Anzufragen dortselbst im I. Stock.

(3915) 3—3

## Prvi mestni slovenski otroški vrtec

otvori se letos dne 17. septembra s sv. mašo, katera bode v farni cerkvi sv. Petra ob pol osmih zjutraj. Vpisavali se bodo otroci dne

16. septembra t. l. od 9.—12. ure dopoldne in od 2.—5. ure popoldne v zavodskih prostorih v Poljskih ulicah št. 10 v I. nadstropji. V Ljubljani dne 7. septembra 1896.

(3901) 3—2

St. 3430.

## Oklic.

Od c. kr. okr. sodišča v Idriji se daje sledečim upnikom: Maruši, Lizi, Martinu, Juriju, Luki, Magdalenii, Grogu in Lovrencu Trček-u iz Zavraca, oziroma njih neznanim dedičem na znanje, da je proti njim Boštjan Trček iz Lavrovca tožbo zavoljo zastaranja terjatev à po 15 gld. 29 kr. iz razprave 28. novembra 1829, pri tem sodišči vložil, in se je razprava določila na

18. septembra 1896, dopoldne ob 9. uri. Postavil se je loženim Franc Sinkovec v Idriji za kuratorja.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 31. avgusta 1896.

(3930) 3—1

St. 2922.

## Oklic.

Franc Zakej iz Slavinj je proti Jakobu Debevcu in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 4. septembra 1896, št. 2922, za priznanje priposestovanja vl. št. 92 k. o. Hruševje pri tem sodišči vložil in se je na njo določil rok v sumarno razpravo na

26. septembra 1896 ob 9. uri dopoldne.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva on, in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč Anton Dolenc iz Slavinj št. 9 skrbnikom postavil in se mu je tožba vročila.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času drudišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper to tožbo izročiti, ker bi se pravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 4. septembra 1896.

## Ignaz Čamernik Steinmetz in Laibach, Feldgasse Nr. 28 (neben Hafners Bierhalle)

empfiehlt dem P. T. Publicum und der hochw. Geistlichkeit sein wohlausgesuchtes

### Lager von Grabsteinen

aus schwarzem Siamith oder Granit oder beliebigem anderem Gestein ausgearbeitet. Uebernimmt auch Aufträge zur Anfertigung von Grabsteinen nach beliebiger Zeichnung. Verlässliche, fachgemäße Ausführung sämtlicher

### Kunst-Steinmetz-Arbeiten für Kirchen, Kapellen, Paläste etc.

sowie Uebernahme von (3947) 6—1

### Steinmetz-Bau-Arbeiten

zu billigen Concurrnzpreisen. — Für gute Arbeit wird Garantie geleistet. Reparaturen, Inschriften correct und billig.

## Am 15. September vormittags gelangen im Schlosse Treffen zum Verkaufe gute Weingefässe, Bottiche, Pressen

u. s. w.

(3946)

## Michels Salon-Carroussel

in der

### Lattermanns-Allee

mit 48 Pferden und 12 Divans, beleuchtet durch 112 Flammen, mit neuer Musik- und abwechselnd mit Trompeten-Begleitung.

Ein hochgeehrtes P. T. Publicum mit seiner lieben Jugend bittet um recht zahlreichen Besuch

hochachtungsvoll

G. Michel  
Salon-Carroussel-Besitzer.

(3951) 2—1

(3850) 3—2

St. 5769.

## Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici daje na znanje, da se je na prošnjo Aleksija Berganta iz Senčurja proti Francetu Kalanu iz Zabreznice v izterjanje terjatve 300 gld. s pr. dovolila ponovitev izvršilne dražbe na 4091 goldinarjev cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 14 zemljiške knjige kat. obč. Zabreznica.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

23. septembra in na 21. oktobra 1896,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod isto oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 24. avgusta 1896.

(3881) 3—2

St. 7509.

### Vorrufungsedict.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird gegen den am 10. November 1833 in Ried geborenen, zum kais. mexicanischen Freicorps angeworbenen und im J. 1865 nach Vera-Cruz eingeschifften Alois Schemel von Ried über Ansuchen des Karl Schemel, Oberlehrers in Penffion

und Hausbesizers in Ried, die Todeserklärung eingeleitet und es ergeht demnach die Aufforderung, dem Gerichte oder dem, demselben in diesem Verfahren zum Curator bestellten k. k. Notar Dr. Johann Weinbauer in Tulln über den Abwesenden Nachricht zu geben.

Die Edictalfrist endet mit 1. November 1897, wornach über neuerliches Ansuchen über die begehrte Todeserklärung erkannt werden wird.

Laibach am 1. September 1896.

(3866) 3—2

St. 4933.

### Curatorsbestellungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird hiemit bekannt gegeben, daß den nachbenannten Tabulargläubigern, resp. deren unbekanntem Rechtsnachfolgern, zu Curatoren ad actum bestellt worden sind, und zwar:

- 1.) dem verstorbenen Franz Repnit von St. Martin bei Zirklach Andreas Bavlén von Zirklach;
- 2.) der verstorbenen Gertraud Savs von Raklas Josef Košir von Zeje und
- 3.) der unbekanntem Gertraud Smrefar von Laibach Josef Pollak von Krainburg, und daß diesen die hiergerichtlichen Grundbuchsbescheide:

ad 1 vom 23. Juni 1896, St. 3961, ad 2 vom 3. Juli 1896, St. 4154 und ad 3 vom 27. Juni 1896, St. 4067, zugestellt worden sind.

K. k. Bezirksgericht Krainburg am 1. September 1896.

## Der französische Unterricht

bei (3955) 3—1

### Frau Ida Förg

geprüft in der französischen Sprache beginnt mit

15. September.

Sprechstunden von 10 bis 12 Uhr vormittags:

Herrengasse Nr. 3, I. Stock, rückwärts.

## Die Vorbereitung zur Einjährig-Freiwilligen-Prüfung

übernimmt, mit Zuziehung von tüchtigen Lehrkräften (3952) 3—1

### Friedrich Zimmer

Inhaber des Studenten-Convictes Innsbruck, Erlenstrasse Nr. 17.

Beginn 25. September.

Eine schöne

### Parterre-Wohnung

bestehend aus zwei Zimmern, einem Cabinet, Küche, Glasgang, sammt Zugehör, ist sofort zu vermieten.

Näheres in der Administration dieser Zeitung. (3954) 2—1

(3646) 3—3

St. 3923.

### Curatorsbestellung.

Der Marianna Pobjoj von Dolje, nun unbekanntem Aufenthaltes, in Bosnien wurde zur Wahrung ihrer Interessen in der Executionssache des Johann Lebes von Trauerdorf pcto. 19 fl. 62 kr., ein Actcurator in der Person des Josef Petrovič von Dolje unter gleichzeitiger Behändigung des dg. Realexecutionsbescheides ddo. 9. April 1896, St. 1722, bestellt und dazu decretirt.

K. k. Bezirksgericht Oberlaibach am 20. August 1896.

(3842) 3—2

St. 4453.

## Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici daje na znanje, da se je na prošnjo Jakoba Gregorina iz Sezane proti zapuščini Ivana Čampa iz Zigmarič v izterjanje terjatve 144 gld. 31 kr. s pr. dovolila izvršilna dražba na 763 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 9 zemljiške knjige kat. obč. Zigmarič.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

6. oktobra in na

6. novembra 1896,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod isto oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

Ob enem se neznano kje biva-jočima Matiji in Mariji Čampa iz Zigmarič, oziroma njunim pravnim naslednikom, postavlja Matija Skulj-Čampa kuratorjem na čin.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 3. avgusta 1896.

## Kundmachung.

An den k. k. gewerbl. Fachschulen für Holzbearbeitung, für Kunststickerei und Spitzenarbeiten beginnt das Schuljahr 1896/7

am 18. September 1896

mit dem heil. Geistamate. (3814) 3—3

An den Fachschulen bestehen folgende Abtheilungen:

1.) für **figurale Plastik**, 2.) für **Drechslerei**, 3.) für **Schnitzerei**, 4.) für **Bau- und Möbeltischlerei**, 5.) für **Korbflechterei**, 6.) ein **offener Zeichensaal**; ferner 7.) für **Kunststickerei**, 8.) für **Spitzennäherei**, 9.) für **Spitzenklöppelei** und 10.) ein **Atelier-Curs** für Absolventinnen.

**Neueintretende** Schüler und Schülerinnen haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter

am 16. oder 17. September

bei der gefertigten Direction vorzustellen und das Entlassungszeugnis der Volksschule sowie den Nachweis über das vollendete 14. Lebensjahr beizubringen.

Die der Anstalt bereits angehörenden **Frequentanten** haben sich

am 17. September

in der Directionskanzlei mit dem letzten Jahreszeugnisse zu melden.

Die Aufnahme in den **offenen Zeichensaal** findet während des ganzen Schuljahres **Jeden Sonntag** vormittags statt.

Die **Korbflecht-Abtheilung** kann auch von **weiblichen** Frequentanten besucht werden.

Die k. k. Direction der gewerbl. Fachschulen.

Laibach am 5. September 1896.

## „Glasbena Matica“ v Ljubljani.

Naznanilo

o **XV. šolskem letu 1896/97.**

Vpisovanje se vrši

**17., 18. in 19. septembra**

dopoludne od 11. do 12. in popoldne od 4. do 6. ure v prostorih društvene šole

na Bregu št. 20, II. nadstropje (v Cojzovi hiši).

Poučevanje se prične

v **ponedeljek, dné 21. septembra.**

Učni predmeti:

Splošna glasbena teorija, zborovo petje (dekliški, deški in dijaški moški zbor) } pouk brezplačen.

Harmonija, kontrapunkt, solopetje, glasovir, gosli, } učnine se plača za pouk v dveh tedenskih urah od predmeta 1 gld. 50 kr. na mesec.

Vpisnine se plača za vsacega gojenca 1 gld.

Stariši gojencev morajo biti **društveniki** „Glasbene Maticе“; če niso društveniki, plačajo pri vpisu gojenca 2 gld. letne društvenine.

(3912) 3—2

**Odbor.**

Hannoversche

Centralheizungs- und Apparate-Bau-Anstalt

WIEN, IX/3, Schwarzspanierstrasse II

Fabriken: Mähr.-Ostrau, Hainholz, Hannover

empfehlte ihre rühmlichst bekannten Specialitäten als: **Hainholzer Rippenheizkörper**, Radiatoren (Zierheizkörper), Patent-Condensstöpfe, Wasserabscheider.

Ausführung completer Heizungs- und Trockenanlagen nach bewährten Systemen. — Special-Fabrication von Pulsometern, Injectoren und Strahlapparaten.

(2427) 20—16

Hiemit gebe ich allen P. T. Gästen und Besuchern des

alten Gasthauses „**pri Tišlarju**“

Bahnhofgasse in Laibach

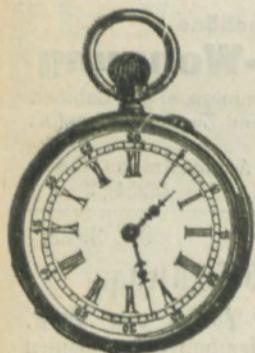
höflichst bekannt, dass ich dieses althekannte Haus sammt allem Zugehör von der früheren Eigenthümerin im Kaufwege erworben habe, und dass ich das Wirtshaus-gewerbe dortselbst weiterführen werde; auch ist dafür Sorge getragen, dass die Gäste hier übernachten können.

Unter Zusicherung vorzüglichster Bedienung zu billigen Preisen empfiehlt sich zu zahlreichem Besuche

(3790) 3—3

**L. Blumauer**

Gastwirt.



**Franz Čuden, Laibach.**

Größte Niederlage aller Gattungen

**Uhren und Ketten**

von **Gold, Silber, Nickel, Tula**, dann von **Ohringen, Ringen etc.**

zu **billigsten Preisen.**

Reparaturen werden unter Garantie bestens besorgt.

Preiscourante gratis auch per Post.

Auch befindet sich bei mir eine große Niederlage von

**Styria-Fahrrädern**

sowie auch aller Gattungen **Bicycles**. Mechanische Werkstätte, wo alle Reparaturen vorgenommen werden, u. zw. zu **billigsten Preisen.**

Preiscourante gratis auch per Post.



Indem ich das P. T. Publicum zu zahlreichem Zuspruche höflichst einlade, empfehle mich

hochachtungsvoll

**Franz Čuden**

Rathhausplatz, vis-à-vis dem Rathhause.

(1472) 52—30

## Local-Veränderung.

Wegen Demolierung meines Hauses in der Spitalgasse übersiedelte ich mit dem Geschäftslocale auf den

**Rathhausplatz H.-Nr. 19**

und empfehle mich einem P. T. Publicum um Zuwendung des mir bisher geschenkten Vertrauens.

Hochachtungsvoll

**FRIEDRICH SOSS.**

(3696) 5—5

### Agenten und Provisionsreisende

für die **Spezerei- und Gemischtwaren-Händler** sowie **Papierhändler** und **Buchdruckereien**, sowohl für **grössere Städte** als auch **ganz kleine Orte**, sucht eine leistungsfähige Fabrikniederlage von **Papier, Papiersäcken** und **Farbwaren**. (3858) 3-3  
Anträge unter: **«Unbedingt solid 8% K. A. 1654»** an **Haasenstein & Vogler (Otto Maass), Wien**.

**Dienstboten jeder Kategorie bekommen sofort gute Plätze** (auch von auswärts), namentlich **Köchinnen, Stubenmädchen und Mädchen für alles**. (3926) 3-2  
Näheres durch das **Wohnungs-, Dienst- und Stellenvermittlungsbureau**  
**G. Flux, Rain Nr. 6 Laibach.**

**Vorrath** von **Lederkoffern und Taschen, Segelkoffern, Pferdegeschirren, Maschinenriemen** (3931) 3-2  
zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Um zahlreichen Zuspruch bittet ergebenst  
**A. Košir**  
Laibach, Bahnhofgasse Nr. 39.

Ein besseres, deutsch sprechendes **Kindermädchen** oder **-Frau**, mit gutem Zeugnis, wird nach Triest zu zwei Kindern im Alter von einem und zwei Jahren gesucht.  
Anträge an die Administration dieser Zeitung erbeten. (3922)

**Echte halbgeselechte Krainerwürste** sind zu haben  
Feldgasse Nr. 16 und bei Herrn **Josef Kordin, Handelsmann am Domplatz**.  
Auswärtige Aufträge werden prompt effectuirt.  
Achtungsvoll  
**M. Urbas.** (3929) 4-1

der slovenischen Sprache vollkommen mächtig, wird bei **A. & E. Skaberné** aufgenommen. (3885) 3-3

**Unterricht in der französischen Sprache** (3878) 2-1  
erteilt  
**Anna Bold**  
Rathhausplatz Nr. 11, II. Stock.

**GUT HEIL!**  
Der ordnungsmäßige Turnbetrieb wird am **15. September 1896** in der **Turnhalle der k. k. Oberrealschule** wieder aufgenommen und hiezu sämtliche Mitglieder eingeladen. (3933) 3-1  
Turnordnung.  
**Herrenriege I** (Leitung Herr Philipp Uhl) jeden **Dienstag** und **Samstag** von **6 bis 7 Uhr** abends.  
**Herrenriege II** (Leitung die Herren Dr. Jos. Jul. Binder und Josef Röger) jeden **Dienstag** und **Samstag** von **1/2 8 bis 1/2 9 Uhr** abends.  
**Stamm- und Zögling-Riegen** (Leitung die Herren Franz Meisetz und Josef Reitz) jeden **Dienstag, Donnerstag** und **Samstag** von **1/2 9 bis 10 Uhr** abends.  
Für die **Fechtriegen** erliegen die Bestimmungen in der Turnhalle.  
Der Turnrath des Laibacher deutschen Turnvereines.

### Agenturen!

Herren aller Stände finden Gelegenheit, durch Uebernahme einer Agentur **viel Geld** zu verdienen. Off. sub **«A. B.»** an die Annonc.-Exped. Schalek, Wien I. (3846) 5-1

### Galanteriewaren

in großer Auswahl, mit Ansichten und Aufschrift von Laibach, zu Geschenken sich prächtig eignend, empfiehlt (3883) 4  
**Franz Stampfel**  
Laibach, Congressplatz (Tonhalle).

**100 bis 300 Gulden monatlich** (3619) 10-4  
können Personen jeden Standes in allen **Ortschaften** sicher und ehrlich ohne Capital und Risiko verdienen durch Verkauf gesetzlich erlaubter Staatspapiere und Lose. Anträge sub **«leichter Verdienst»** an **Rudolf Mosse, Wien**.

### Unterricht in der italienischen Sprache

nach bewährter Methode, erteilt vom **16. September** an  
**Marianne Chiossino**  
Schellenburggasse Nr. 6, I. Stock, links.  
Der Unterricht wird an einzelne Schüler oder collectiv erteilt. (3856) 3-2

### Unterricht in der französischen Sprache

(3851) erteilen 3-2  
**Adolfine und Mathilde Bauer.**  
Anzufragen: **Rathhausplatz Nr. 6, I. St.**, vom 16. Sept. an zwischen 10 Uhr vormittags und 4 Uhr nachmittags.

### Anempfehlung.

Gefertigter führt zu den billigsten Preisen  
**Zimmermalereien**  
in jedem Stil aus, auch steht eine große Collection der neuesten Muster zur geneigten Ansicht. — Arbeiten auf dem Lande werden jederzeit übernommen. (3105) 26-10  
Hochachtungsvoll  
**Albert Robida**  
vormals M. Učak. — **Rosengasse Nr. 5.**

Ein **17jähriges Mädchen** wünscht baldigst als Anfängerin in einem Geschäft unterzukommen.  
Näheres in der Administration dieser Zeitung. (3902) 3-3  
Concessioniert von der hohen k. k. **österreich. Regierung.** (3002) 40-8



### Red Star Line

**Rothe Stern Linie**  
Postdampfer von **Antwerpen** nach **New York** und **Philadelphia**

**Red Star Linie**  
in Wien IV., Wiedener Gürtel 20 oder  
**JOSEF STRASSER**  
Stadt-Bureau und commerzieller Correspondent der k. k. österr. Staatsbahnen  
in **Innsbruck.**  
Billigste und kürzeste Route nach **Antwerpen via Innsbruck per Arlbergbahn.**

### Apfel-Wein

garantiert echt und sehr gut, per Liter 6 kr., versendet  
**Franz Rosenkranz**  
in **EGGENBERG** bei **Graz** (Steiermark). 6-3  
(3904)

Ein in den besten Jahren stehender cautionsfähiger Mann, mit besten Referenzen, der deutschen Sprache vollkommen, der italienischen und slavischen Sprache bei Bedarf in Schrift mächtig, sucht als

**Aufseher, Magazineur etc.** einen Posten. Vermittler honorirt.  
Adresse aus Gefälligkeit in der Administration dieser Zeitung. (3914) 5-2

Ein Fräulein, welches lange in Italien war, wünscht in der **französischen** und **italienischen Sprache** gründlichen **Unterricht u. Conversationsstunden** zu geben. (3910) 10-2  
Näheres: **Petersstrasse Nr. 24** von **10 bis 12 Uhr** vormittags.

### Wohnungen.

Vom nächsten November-Termin an werden vermietet u. zw.:  
Im neuen **Hause C.-Nr. 8** in der **Römerstrasse** eine elegante Wohnung im I. Stocke, bestehend aus fünf Zimmern sammt Zugehör;  
im reconstruierten und vollkommen renovierten **Hause C.-Nr. 16** in der **Burgstallgasse** zwei schöne Wohnungen im I. Stocke, jede bestehend aus vier Zimmern sammt Zugehör. (3150) 24

### Juliana Richter

beginnt den **Unterricht in der italienischen und französischen Sprache** und im **Clavierspiele** am **15. September**. — Gesamtstunden, zweimal wöchentlich, 1-30 fl. monatlich für Neuintretende.  
Anmeldungen werden vom 12. September an **Feldgasse Nr. 14, I. Stock**, entgegenkommen.  
Dasselbst wird auch **Papierblumen-Unterricht** erteilt. (3794) 3-3

### Wasserdichte

(3952) 6  
**Wagendecken**  
in verschiedenen Größen und Qualitäten und zu billigsten Preisen stets vorräthig bei  
**R. Ranzinger**  
Spediteur der k. k. priv. Südbahn  
Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

### Studenten-Convict

des **Friedrich Zimmer in Innsbruck**  
Erlersstrasse Nr. 17.

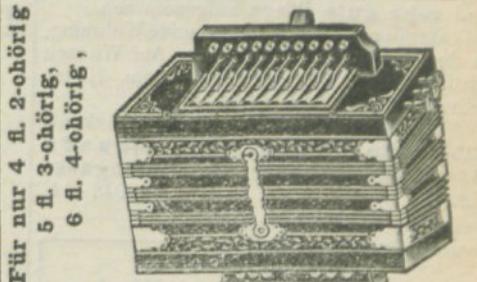
In demselben finden Aufnahme **Handels-Akademiker** und andere **Mittelschüler**. Für gewissenhafte Ueberwachung und Nachhilfe beim Studium sowie für verständige pädagogische Behandlung der Zöglinge bürgt die jahrelange Erfahrung des Gefertigten als gewesener **Lehrer der modernen Sprachen an der Handels-Akademie in Innsbruck.** (3903) 3-2  
Prospecte gratis und franco.

**GROSSTE AUSWAHL** **BILLIGSTE PREISE.**  
Saubere Ausführung  
**L. Mikusch**  
Laibach  
Rathhausplatz Nr. 15.  
Reparaturen Ueberziehen  
(3851) 6

### Sie glauben nicht

welchen wohlthätigen und verschönernden Einfluss auf die Haut das tägliche Waschen mit **Bergmann's Liliemilch-Seife**  
v. **Bergmann & Co., Dresden** und **Tetschen a. E.** (Schutzmarke: „Zwei Bergmänner“)  
hat. Sie ist die beste Seife für zarten, rosigen Teint sowie gegen alle Hautunreinlichkeiten. à St. 40 kr. bei 30-13  
**J. Wutscher's Nachf., Laibach.**

**Solide Agenten**  
werden in allen Ortschaften von einer leistungsfähigen Bankfirma behufs Verkaufes von in Oesterreich gesetzlich erlaubten Staatspapieren und Losen gegen günstige Zahlungsbedingungen engagiert.  
**Bei nur einigem Fleisse sind monatlich 100-300 fl. zu verdienen.**  
Offerten sind **Budapest, Hauptpost, Fach Nr. 45**, zu richten. (3700) 6-3



Für nur 4 fl. 2-ohörig, 5 fl. 3-ohörig, 6 fl. 4-ohörig,  
liefere ich meine weltberühmte **Concurrenz-Ziehharmonika, «Bohemia»**.  
Dieselbe hat zwei Doppelbälge, 11 faltigen, starken Balg mit besten **Metallschutzdecken**, offene angeschraubte Nickelclaviatur etc.  
Jede Harmonika ist rein abgestimmt u. besitzt einen großartigen, orgelähnlichen Ton.  
40-stimmig, 2 Reg., Größe 15 1/2 x 33 cm. fl. 4.-  
60-stimmig, 3 Reg., Größe 17 x 34 cm. fl. 5.-  
80-stimmig, 4 Reg., Größe 17 1/2 x 34 1/2 cm. fl. 6.-  
Selbsterlernschule umsonst. Porto und Emballage — Kistchen 75 kr. Mit langen Klappen und echten Perlmutter-Scheibchen 50 kr. pr. Stück mehr. Illustrierte Preisliste gratis und franco. (774) 20-17  
**C. A. Schuster, Harmonikaerzeuger, Graslitz (Böhmen).** — Versandt per Nachnahme. — Umtausch gestattet.

**CACAO-VERO**  
entölt, leicht löslicher Cacao, feinste Marke.  
**Chocoladen**  
Anerkannt vorzügliche Qualitäten.  
**HARTWIG & VOGEL**  
Bodenbach

Zu haben in den meisten Conditoreien, Spezerei-, Delicatessen- und Droguen-Geschäften. (402) 78-72

Beim k. k. Postamte **Nesselthal** bei **Gottschee** wird eine

### Postexpeditorin

aufgenommen. (3937) 2-1  
**Am 5. d. M.** (3941)

eine **ist in Veldes**

### Vorstehhündin

in **Verlust** gerathen;

dieselbe ist kurzhaarig, braun geflemt, mit braunen Flecken und hört auf den Namen „Mila“.

Der redliche Finder wird gebeten, selbe in **Veldes** in der **Villa Mayer** oder in **Laibach** im **Bankgeschäfte J. C. Mayer** gegen gute Belohnung abzugeben.

**Landestheater in Laibach.**

**Eröffnung der deutschen Vorstellungen Sonntag den 27. September.**

**Novität!**

**Comtesse Guckerl**

**Novität!**

Lustspiel in drei Aufzügen von Fdr. Allfeld und Fr. v. Schönthan.

(3831) 2-2

Abonnements für die ganze Saison sowie für 50 oder 25 Vorstellungen, desgleichen für Theaterzettel werden vom 15. d. M. ab in der Theaterkanzlei entgegengenommen.

**Studenten**

werden für das künftige Schuljahr bei einer besseren Familie in gewissenhafte Aufsicht und sehr gute Pflege aufgenommen. Geräumige, lichte und gesunde Wohnung, in der Mitte der Stadt gelegen. Auf Wunsch wird auch Clavier-Unterricht im Hause ertheilt.

Schriftliche und mündliche Auskunft ertheilt aus Gefälligkeit Frau **Josefa Bwitz, Tabaktrafik, Judengasse Nr. 1.** (2948) 14

**Pensionat „Mädchenheim“**

(3698) **Graz** 8-6  
Rechbauerstrasse Nr. 26b  
**geistige und häusliche Ausbildung.**

Prospecte und Auskünfte daselbst.

**Marie Sever**

(3916) **Clavierlehrerin** 4-2  
wohnhaft **Prescheren-Platz Nr. 3**  
täglich von 11 bis 12 Uhr vormittags zu Hause anzutreffen.

**Französin**  
geprüfte Lehrerin, ertheilt **gründlichen Unterricht** gegen mäßiges Honorar.

Anzufragen **Prescherenplatz Nr. 3, I. Stock.** (3924) 3-2

(3823) **Fässer** 3-3  
von 56 Liter bis 250 Liter, neues Gebinde „300“, „700“, „altes“ sowie auch **Lagerfässer** von 30 bis 50 Hektoliter sind zu verkaufen bei

**Johann Buggenig**  
Bindermeister in Laibach  
Rudolfsbahn-Straße in der Baracke.

**Studenten**

nur aus guten Familien werden für das künftige Schuljahr in vollständige Pflege unter Hausdisciplin und gewissenhafter Ueberwachung der Schulpflichten, in einem schon gut bewährten Kostort, welcher auch von der Schule aus gut empfohlen werden dürfte, aufgenommen.

Die sehr geräumige, lichte, freie Wohnung mit Garten hat bis jetzt aufs beste entsprochen. (2930) 16

Anzufragen bei **Adolf Gaudia**  
Forstmeister I. R., Polanaplatz Nr. 1, I. Stock.

**Krebse**

sind täglich zu haben im Gasthause „zum goldenen Fisch“, **Fischgasse Nr. 6.**  
**Franz Rozman**  
Gastwirt. (3503) 10-9

**Baugrund**

in schöner Lage, an der Triesterstraße hier, verkauft in Parzellen von circa 200 (3824) bis 350 Quadratklaster 3-3  
**Konrad Stöcklinger, Römerstrasse 15**

**Knaben-Volksschule**  
des Deutschen Schulvereines.

Die Einschreibungen für das nächste Schuljahr finden am **16. und 17. September**

von 8 bis 12 Uhr vormittags im Gebäude der k. k. Ober-Realschule statt.

Neueintretende Schüler haben den Impfschein und Taufschein mitzubringen. Schüler, welche die Schule schon besucht haben, müssen ihr letztes Schulzeugnis vorweisen.

Alle Schüler sollen in Begleitung der Eltern erscheinen.

(3733) 4-3

**Die Schulleitung.**

**Kindergarten des Deutschen Schulvereines.**

Die Einschreibungen für das nächste Schuljahr finden am **16. und 17. September**

von 8 bis 12 Uhr vormittags und von 2 bis 4 Uhr nachmittags im Gebäude der Handels-Lehranstalt des kais. Mathes Mahr statt.

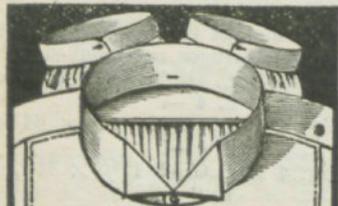
Die Kinder müssen in Begleitung der Eltern erscheinen.

(3732) 3-2

**Die Leitung des Kindergartens.**

Gegründet 1870.  
**Herren-, Damen- u. Kinder-Wäsche-Erzeugung**

en gros und en détail  
Preis und Ware ohne Concurrenz.



**Herren-Hemden**  
weiss Chiffon, glatte Brust, ohne Kragen, ohne Manschetten  
27 Sorten  
pr. Stück von fl. 1-10 bis 2-70  
pr. 1/2 Dtzd. » » 6-25 » 15-—

**Knaben-Hemden**  
in 4 Grössen, sonst wie oben  
pr. Stück fl. 1-—, 1-40  
pr. 1/2 Dtzd. » » 5-75, 7-75.

**Herren-Unterhosen**  
6 Qualitäten  
pr. Stück 80 kr. bis fl. 1-40  
pr. 1/2 Dtzd. fl. 4-50 bis 7-50.

**1 Dtzd. Kragen**  
von fl. 1-80 bis 2-20.

**1 Dtzd. Manschetten**  
von fl. 3-30 bis 4-60.

**1 Dtzd. Kürass**  
(Vorhemden)  
von fl. 3-25 bis 5-—

Für tadellosten Schnitt und reellste Bedienung garantiert die Firma **C. J. Hamann** Laibach

Wäsche-Lieferant mehrerer k. u. k. Officiers-Uniformierungen und der Uniformierung in der k. u. k. Kriegsmarine. (645) 31

Preis-Courante in deutscher, slovenischer u. italienischer Sprache werden auf Verlangen franco zugesandt.

In der vom hohen k. k. Ministerium mit dem Oeffentlichkeitsrechte ausgestatteten

**Privat-Lehr- und Erziehungs-Anstalt für Mädchen**

der **Irma Huth in Laibach**

beginnt das Schuljahr 1896/97

mit 16. September 1896.

Die Anstalt umfasst ein Pensionat, eine achtclassige Töchter-schule nebst einem Fortbildungscourse für Mädchen, welche der Schule entwachsen sind.

Das Wohnhaus liegt im gesündesten Stadttheil, besitzt zweckmäßig eingerichtete Lehr- und Schlafräume und einen großen Garten mit Spiel-Plätzen.

Auskünfte ertheilt und Prospecte versendet gratis und franco

(3466) 4-4 **die Vorstehung.**

Sprechstunden täglich von 9 bis 12 Uhr vormittags.

**Trnkóczy's Mundwasser**

eine Flasche 50 kr.

**Trnkóczy's Zahnpulver**

eine Schachtel 30 kr.

sowie

sämmtliche medicinisch-chirurgisch-pharmaceutischen Präparate, Specialitäten etc., diätetischen Mittel, homöopathischen Arzneien, medicinischen Seifen, Parfümerien etc. etc. (2548) 14

empfehlen und versenden nach allen Richtungen die Apotheker-Firmen:

**Ubold v. Trnkóczy, Laibach, Krain.**  
**Victor v. Trnkóczy, Wien, Margarethen.**  
**Dr. Otto v. Trnkóczy, Wien, Landstrasse.**  
**Julius v. Trnkóczy, Wien, Josefstadt.**  
**Wendelin v. Trnkóczy, Graz, Steiermark.**

Postversendung umgehend.